

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1435 Donnerstag, 16. November 2017

WIR SIND EIN TEIL DER EU



Hallo, liebe Leserinnen und liebe Leser! Wir sind die 4a der Volksschule Brunn am Gebirge. Wir berichten aus der Demokratiewerkstatt. Bei uns geht es um die Europäische Union (EU). Wir haben fünf Gruppen und fünf verschiedene Themen. Diese sind: * Warum gibt es die EU überhaupt? Was bisher geschah ..., * Zusammenarbeit in der EU: Grundrechte in allen Mitgliedsländern, * Die EU in unserem Alltag: Heute: Freiheit - Arbeit - Geld, * Österreich in der EU: Der Beitritt, * Wer macht was in der EU? Heute: Das EU-Parlament. Viel Spaß beim Lesen und wir wünschen euch, dass unsere Zeitung gefällt!

Michael (9) und Eduard (10)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WAS BISHER GESCHAH ...

Lorenz (9), Nadine A. (10), Edi (9), Viktor (11) und Reka (9)

In unserem Artikel haben wir über die EU erzählt und Vieles erklärt. Ihr könnt lesen und schauen, was bis jetzt passiert ist.

Am **9. Mai 1950** hält der Franzose Robert Schuman eine sehr wichtige Rede: Er will eine Europäische Gemeinschaft gründen. Die Idee kam aber nicht allein von ihm, sondern von seinem Freund Jean Monnet.



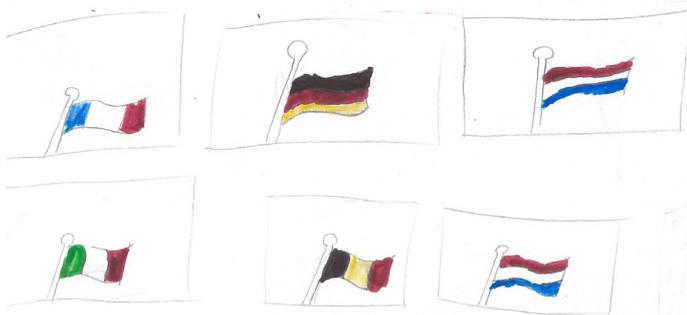
1992 wird in Maastricht in den Niederlanden die Europäische Union (EU) gegründet. Jetzt soll die Zusammenarbeit der EG-Staaten noch enger und besser werden.

1995 tritt Österreich der EU bei.



Die erste Gemeinschaft war die EGKS. Das steht für Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl. Sie wurde von sechs Ländern gegründet. Diese Länder sind: Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande.

1979 wird das Europäische Parlament zum ersten Mal von den Bürgern und Bürgerinnen gewählt.



Das sind die Flaggen der Gründerländer der EGKS.



Seit dem **1. Jänner 2002** kann man mit Euro in allen Ländern zahlen in denen der Euro jetzt gilt. Das alte Geld in diesen Ländern gilt jetzt nicht mehr.

2013 tritt Kroatien als jüngstes Mitglied der EU bei.

... bis jetzt.



ZUSAMMENARBEIT IN DER EU

Luki (9), Jaden (9), Hania (9), Fabian (9) und Luca (9)

Die EU ist eine Gemeinschaft von Ländern in Europa, die zusammenarbeiten. Die EU-Mitgliedsländer sind demokratische Länder. Das heißt, die Bevölkerung hat viele Rechte und wählt ihre VertreterInnen, das sind verschiedene PolitikerInnen.

Es gibt 751 EU-Abgeordnete im EU-Parlament. Die Flagge der EU ist eine blaue Flagge mit 12 gelben Sternen. Das Motto der EU ist „In Vielfalt geeint“. Es gibt 28 Mitgliedstaaten und es werden 24 Sprachen in der EU gesprochen. Im EU-Parlament gibt es eigene Leute, die die Reden der PolitikerInnen übersetzen. Man nennt sie DolmetscherInnen. Jede/r EU-Bürger/in hat gewisse Grundrechte. Es gibt eine Charta der Grundrechte der EU. Eine Charta ist eine Urkunde, wo die Rechte der EU-BürgerInnen aufgeschrieben sind. Als österreichische StaatsbürgerInnen sind wir auch automatisch EU-BürgerInnen.



Die EU-Flagge

Die Grundrechte der EU sind in sechs Bereiche geteilt, einige davon haben wir für euch auch gezeichnet:

1. Würde des Menschen
2. Freiheit
3. Gleichheit
4. Solidarität
5. Bürgerrechte
6. Justizielle Rechte



Alle EU-BürgerInnen haben das Recht zu wählen.



Die Freiheit der Kunst, z.B. in der Musik.

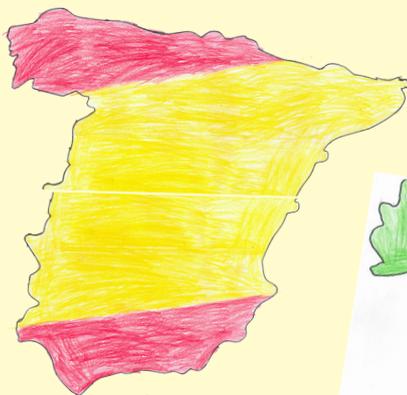


Verbot von Kinderarbeit! Aber ein Recht auf Bildung!



Ein Schutzschild der gegenseitigen Hilfe für alle EU-BürgerInnen.

Wir haben uns vier Mitgliedsländer der EU ausgesucht und herausgefunden seit wann sie dabei sind und wieviele Abgeordnete aus diesen Ländern im Moment im EU-Parlament sitzen.



Spanien
seit 1986
54 EU-Abgeordnete

Österreich
seit 1995
18 EU-Abgeordnete



Italien
seit 1951
73 EU-Abgeordnete

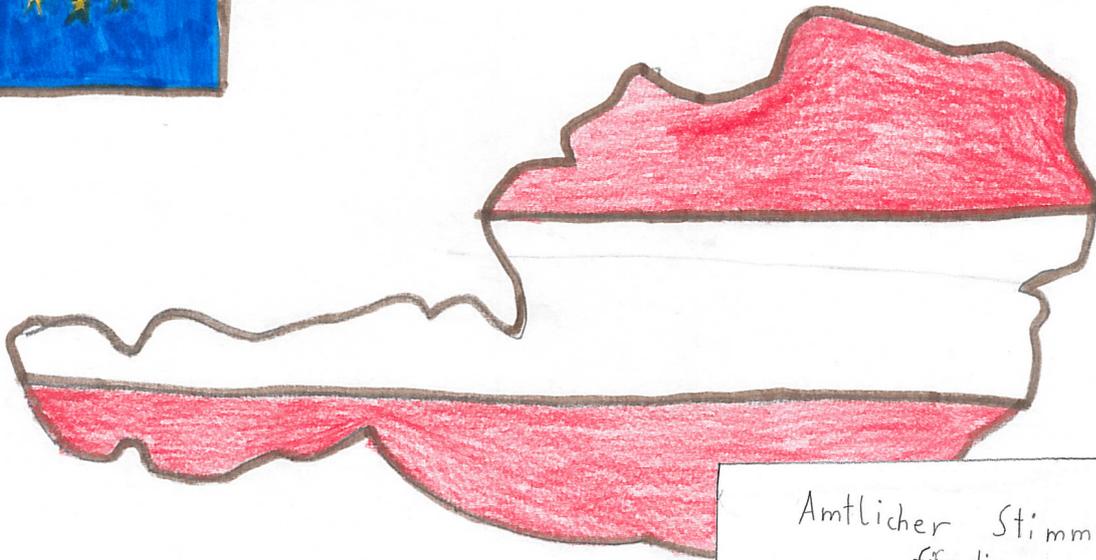


Kroatien
seit 2013
11 EU-Abgeordnete

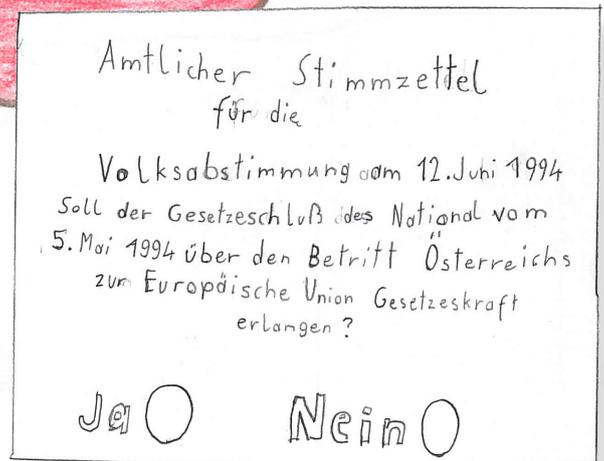


ÖSTERREICH UND DIE EU

Selina (9), Magdalena (9), Michael (9), Eduard (10) und Ivana (10)



Seit 1995 ist Österreich in der EU



1994 gab es eine Volksabstimmung

Wir haben einen Bericht geschrieben und uns damit beschäftigt, wie Österreich der Europäischen Union (EU) beigetreten ist.

Es dauerte einige Zeit bis Österreich ein Mitgliedsland der EU wurde. Österreich ist neutral. Russland und Amerika hatten lange Zeit einen Streit, das nannte man „Kalter Krieg“. 1989 hörte der „Kalte Krieg“ endlich auf. Im gleichen Jahr stellte Österreich einen Antrag, dass es zur Gemeinschaft der Europäischen Länder dazu gehören möchte. Im Juli 1991 folgte die positive Stellungnahme der Europäischen Gemeinschaft (EG). Jetzt konnten die Beitrittsverhandlungen zwischen Österreich und der Ländergemeinschaft beginnen. Die Beitrittsverhandlungen waren 1993 abgeschlossen. 1994

musste dann noch eine Volksabstimmung in Österreich stattfinden. 66,6 % der Leute, die hingingen, stimmten für Ja. 1995 trat Österreich dann schließlich der EU bei. Mittlerweile ist Österreich seit 22 Jahren ein Mitgliedsland der Europäischen Union.



DIE EU IM ALLTAG

Bruno (9), Julia (9), Paul (10), Mihajlo (10) und Sophie (9)

Wir haben uns mit dem Thema beschäftigt, welche Gesetze die EU für unseren Alltag beschlossen hat. In diesem Artikel könnt ihr mehr darüber lesen.

Die EU beschließt verschiedene Gesetze, die uns in unserem Alltag betreffen. Wir haben uns drei Beispiele ausgesucht, bei denen man das genauer sehen kann. Wir haben die Themen Freiheit, Arbeit und Geld ausgesucht.



FREIHEIT



Hier seht ihr wie Freiheit aussieht.

Jedes Lebewesen sollte das Recht haben, frei, froh und glücklich zu leben, egal ob Tier, Pflanze oder Mensch. In der EU kann man sich frei bewegen, das heißt, die EU beschließt Gesetze, die das Reisen einfacher machen und die es auch einfacher machen, in anderen EU-Ländern zu leben, zu arbeiten, zu studieren oder in die Schule zu gehen.

ARBEIT

Für Menschen ist die Arbeit wichtig, weil sie in der Arbeit Geld verdienen. Mit dem Geld kann man z.B. Essen einkaufen. Die EU macht nicht nur Gesetze, sie beschließt auch wofür das gemeinsame Geld, das der EU zur Verfügung steht, verwendet wird. Zum Beispiel unterstützt sie mit diesem Geld, dass jeder und jede eine Arbeit lernen und finden soll, mit der er oder sie Geld verdient.



Hier seht ihr wie jemand seine Arbeit macht.

GELD



Hier seht ihr wie ein Hut mit Euro gekauft wird.

Früher hatte jedes Land seine eigene Währung. Die Währung ist das Geld, das in jedem Land eine wichtige Rolle spielt. In vielen Ländern der EU gibt es den Euro als gemeinsame Währung. Mit dem Euro kann man in verschiedenen Ländern zahlen. Nicht alle Länder in der EU haben den Euro. Seit 1. Jänner 2002 gibt es Euro auch als „echtes“ Geld, also als Münzen und Scheine. Seither kann man in der Euro-Zone nur noch mit Euro zahlen.

WAS MACHT DAS PARLAMENT IN DER EU?

Alex (10), Dominik (9), Mateo (9), Elisa (9) und Nadine (9)



Das EU-Parlament in Straßburg, in Brüssel steht auch ein Gebäude.

Wir haben einen Artikel über das EU-Parlament geschrieben. Viel Spaß beim Lesen!

Die Vertretung für die Bürger und Bürgerinnen der EU ist das EU-Parlament. Im EU-Parlament sind 751 Abgeordnete und alle fünf Jahre werden neue gewählt. Jedes Land wählt seine eigenen Abgeordneten. Sie vertreten nicht nur ihr Land, sondern die ganze Bevölkerung der EU. Alle Abgeordneten mit ähnlichen Ideen setzen sich zusammen. Das

nennt man Fraktion. Das Parlament bestimmt mit dem Rat der EU gemeinsam Gesetze. Im Rat sitzen Regierungsmitglieder der einzelnen Mitgliedsländer. Mit der Zustimmung des EU-Parlaments kann eine neue EU-Kommission bestellt werden. In Brüssel und Straßburg werden Sitzungen des EU-Parlaments abgehalten.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

4A, VS Brunn am Gebirge,
Wienerstraße 23, 2345 Brunn am Gebirge